

## Mitteilungen aus dem Gemeinderat/Verwaltung

### Neuverpachtung der Gemeindefischereirechte 2018 – 2025

Per 31. Dezember 2017 laufen die bestehenden Pachtverträge für die Gewässer mit Gemeindefischereirechten aus. Für die Pachtperiode 2018–2025 sind die Reviere deshalb neu zu verpachten.

Nachstehende Pachtgewässer werden zur freien Bewerbung ausgeschrieben:

- Lützelburg: Länge ca. 2.0 km, Pächterzahl max. 4, Pachtzins Fr. 500.–/jährlich
- Lauche: Länge ca. 1.5 km, Pächterzahl max. 3, Pachtzins Fr. 500.–/jährlich
- Thunbach: Länge ca. 3.7 km, Pächterzahl max. 3, Pachtzins Fr. 500.–/jährlich
- Wydenweiher: Pächterzahl max. 10, Pachtzins Fr. 1500.–/jährlich

Der Pflichtbesatz wird jährlich – wo nötig – durch den zuständigen Fischereiaufseher festgelegt. Bewerben kann sich nur, wer zum Zeitpunkt der Bewerbung über eine kantonale Fischerkarte verfügt.

Die Zuständigkeit für die Verpachtung der Gemeindefischereirechte liegt beim Gemeinderat. Die Vergabe richtet sich nach §§ 6 und 7 der Verfügung des Departementes für Justiz und Sicherheit über die Verpachtung der Gemeindefischereirechte.

Die schriftlichen Bewerbungen sind bis 20. November 2017 an den Gemeinderat Matzingen zu richten.

### Budget 2017 – 1. Lesung

Der Gemeinderat hat die 1. Lesung des Budgets 2018 an seiner Sitzung vom 4. Oktober 2017 abgeschlossen.

### Entsorgung

Grünabfuhr: Dienstag, 10. Oktober (ab 07.00 Uhr)

### Bauverwaltung:

#### Erteilte Baubewilligungen

*Baugesuch im ordentlichen Verfahren*

Gesuchsteller: Josef und Myrta Keiser, Austrasse 5, 9548 Matzingen. Bauvorhaben: Gartenhaus auf Parz. Nr. 1028, Austrasse 5.

Gesuchsteller: Steiner Technik GmbH, Lauchefeld 28, 9548 Matzingen. Bauvorhaben: Zusätzlicher Carport sowie Sichtschutzwand, Parz. Nr. 1081, Mühleweg 18 und 18a.

## 100 Jahre Samariterverein Matzingen-Stettfurt



Bei wunderschönem und prächtig warmem Herbstwetter feierte der Samariterverein seinen 100. Geburtstag. Sabine Büchi, die Präsidentin, eröffnete mit einer Rede das Fest. Anschliessend überraschte der Gemeindepräsident, Walter Hugentobler, die anwesenden mit einer witzigen Ansprache. Hedi Held, Präsidentin vom Thurgauer Samariterbund und Regina Goza, Zentralsekretärin vom Schweizerischen Samariterbund überbrachten die Grüsse vom Verband. Der Musikverein Stettfurt rundete mit seinen musikalischen Darbietungen die Festeröffnung feierlich ab.

Für Speis und Trank war auch gesorgt. Leo Berchtold zauberte leckere Sachen aus seinem Oklahoma-Grill. Das Kuchenbüfett bestach durch seine Vielfältigkeit und festlich dekorierte Tische luden zum Verweilen ein.

Während des Tages stellten die Samariter mit verschiedenen inszenierten Fallbeispielen die Zusammenarbeit mit der Feuerwehr, der Polizei und dem Rettungsdienst vor. Die Feuerwehr, der Rettungsdienst, sowie die Polizei fuhren mit

Blaulicht zur Show. Zum Glück waren die Unfälle nur gespielt! Einem Drogensuchhund konnte bei der Arbeit zu geschaut werden. Rund ums Mehrzweckgebäude fanden noch weitere Attraktionen statt.

Bei der interessant dargestellten Vereinsgeschichte im Saal des Mehrzweckgebäudes lebten die letzten 100 Jahre anhand von Verbandsmaterial, Rechnungen, Briefen, Fotos und Buchhaltungsunterlagen nochmals auf. Ein Vereinsmitglied, Johann Müller, trat im Jahr 1958 dem Verein bei und kann somit auf 59 Jahre Vereinsleben zurückblicken. Der Ehrenpräsident gehört einfach zur Vereinsgeschichte dazu und begeistert immer wieder alle mit seinen Anekdoten aus vergangenen Tagen.

Der Festtag verflieg rasend schnell! Ein grosser Dank geht an die Präsidentin, Sabine Büchi, die mit ihrer Festbegeisterung alle angesteckte.



Nun geht der Verein in die nächsten 100 Jahre. Was werden sie wohl bringen? Diese Frage haben sich wohl damals unsere Vorfahren auch schon gestellt.

Anne-Cécile Schmid

### Senioren-Wandertag Wängi

Die nächste Wanderung «Steinachtobel» vom Mittwoch, 11. Oktober 2017 führt von Wittenbach via Steinach nach Goldach.

### Pilzkontrollen 2017

Die Pilzkontrollen 2017 finden im TagSi, ehemaliges Restaurant Brückenwaage, am Kirchplatz 6, in Sirnach statt (bitte Tafel vor dem Haus beachten). Das Sammelgut kann man an folgenden Sonntagen, jeweils von 17.30 bis 19 Uhr, kontrollieren lassen: 8. und 15. Oktober.

Die Kontrollen sind gratis. Ausserhalb dieser Termine sind Kontrollen in Rothenhausen, auf vorherige Anmeldung, möglich. Magdalena Schenk und Frede-

rik Menzi, Käsereistrasse 5a, 9565 Rothenhausen, Telefon 071 622 24 18.

### Neues Entspannungstraining der Rheumaliga TG in Frauenfeld

Die progressive Muskelentspannung nach Jacobson (PMR) ist eine einfach zu erlernende Entspannungsmethode, die im Alltag rasch und effektiv umgesetzt werden kann. Durch die willkürliche An- und Entspannung bestimmter Muskelgruppen wird ein Zustand tiefer Entspannung des ganzen Körpers erreicht. Dank der kontrollierten Entspannung kann körperliche Unruhe und Erregung reduziert werden, wie beispielsweise Herzklopfen, Schwitzen oder Zittern. Da-

Fortsetzung Seite 2

Fortsetzung von Seite 1

rüber hinaus können Muskelverspannungen aufgespürt und gelockert und damit Schmerzzustände verringert werden. Bei arterieller Hypertonie, Kopfschmerzen, Schlafstörungen sowie Stress lassen sich mit progressiver Muskelentspannung ebenfalls gute Erfolge erzielen. Der Kurs wird von Frau Regina Lenggenhager (dipl. Entspannungs- und Mentaltrainerin) geleitet. Das Training umfasst acht Lektionen und findet wöchentlich statt.

**Waffen-Sammelaktion**

Nach 2009 und 2013 führt die Kantonspolizei zum dritten Mal Waffen-Sammelaktionen für die Bevölkerung durch. Wer zu Hause nicht mehr benötigte Waffen, Waffenbestandteile, Munition oder Sprengstoffe hat, kann diese kostenlos und unkompliziert abgeben. Anschließend werden die Gegenstände fachgerecht vernichtet.

Die Sammelaktionen finden am 11. November im Feuerwehrzentrum Amris-

wil und am 25. November im Polizeikommando Thurgau statt. Jeweils von 9 bis 13 Uhr nehmen die Spezialisten der Waffenfachstelle die Gegenstände in Empfang.

Zukunftskonferenz für Jugendliche  
aus den Gemeinden  
Matzingen, Stettfurt und Thundorf

# «Jetzt reden wir! Wir sind jung, neugierig und engagiert!»

**Samstag, 4. November 2017**  
Turnhalle Mühli, Matzingen

Für Jugendliche von 12 bis 18 Jahren, willkommen sind aber auch andere Jahrgänge (Eltern, Vereinspräsidenten etc.)

**Programm:**  
12.30 – 13.30 Uhr  
Gratis Pizzaschmaus und Strassenkunst

13.30 – 17.00 Uhr  
Zukunftskonferenz

**Gastgeber:**  
Gemeinde Matzingen  
Gemeinde Stettfurt  
Gemeinde Thundorf



Christian Ziegler  
Strassenkünstler

Anmeldung\*  
bis 15. Oktober 2017 an  
kanzlei@matzingen.ch  
\*(inkl. Angabe von Wohnort und Jahrgang)

## Haustür-Aktion

### 10% Rabatt auf Grundaufführung bis Ende März

Grösse - Form - Farbe - Holzart - Glas - Termin



**WERDER** Werder Schreinerei AG  
Brühlstrasse 7  
9545 Wängi  
052 369 50 00  
www.werder.swiss

## Informationsveranstaltungen für alle Bürger über den Neubau Werkhof

Am Abstimmungswochenende vom 26. November 2017 stimmen Sie liebe Matzingerinnen und Matzinger an der Urne über das bereits seit Längerem angekündigte Bauprojekt Neubau Werkhof ab.

Nach erfolgreichem Abschluss des Architekturwettbewerbs im Frühling 2017 wurde mit dem Architekturbüro lilin architekten sia gmbh am Siegerprojekt, welches von einer Fachjury nach wirtschaftlichen und betrieblichen Gesichtspunkten ausgewählt wurde, weiter geplant und die Planungen auf unsere aktuellsten Bedürfnisse angepasst.

Nun liegen das innovative und zukunftsorientierte Projekt, sowie die dazugehörigen Kosten vor.

Der neue Werkhof soll auf dem vorgesehenen Werkhof-Areal Parzelle Nr. 213 an der Hardstrasse, dass derzeit schon als provisorischer Werkhof genutzt wird, entstehen.



Der Gemeinderat lädt sie ein, sich über den geplanten Neubau Werkhof mit seinen Zielen, Möglichkeiten und Kosten umfangreich und aus erster Hand zu informieren.

Nutzen Sie die Gelegenheit Informationen und Antworten auf Ihre Fragen direkt von den Verantwortlichen und den Planern zu erhalten.

Um ausreichende und flexible Informationsmöglichkeiten zu ermöglichen werden zwei Termine stattfinden:

**Mittwoch, 25. Oktober 2017, 19 Uhr    Montag, 6. November 2017, 20 Uhr**  
**im Mehrzweckgebäude, Matzingen**



## Spielzeugflohmarkt

Mtg. Am 3. Matzinger Spielzeugflohmarkt vom 30. September 2017 war einiges los! Viele Besucher und Käufer folgten den originellen Wegweisern in die Turnhalle Mühli. Über 30 Kinder im Alter von 4 bis 13 Jahren präsentierten auf Decken Autos, Bücher, Puzzles, Spiele, DVD's, Puppen, Playmobil und vieles mehr. Voller Freude verkauften sie den interessierten Käufern ihre nicht mehr benötigten Sachen und waren stolz auf die Einnahmen.

An der Verpflegungsecke genossen Gross und Klein die selbstgebackenen Kuchen und Muffins, Apfelsaft und Mineralwasser sowie Kaffee. Die schön deko-



rierten Tische luden dabei zum Verweilen ein. Wir vom Kind- und Elternverein Matzinger blicken auf einen erfolgreichen Spielzeugflohmarkt zurück und danken allen, die uns bei der Durchführung des Anlasses unterstützt haben. Schon jetzt freuen wir uns auf den Spielzeugflohmarkt 2018!

## Informationen aus der Primarschule

### Elterntaxis werden zur Gefahr

Auch an der Primarschule Matzinger fällt auf, dass immer mehr Eltern ihre Kinder mit dem Auto zur Schule fahren. Wir stehen damit nicht alleine da. Gemäss einer neuen Studie sind es gesamtschweizerisch rund ein Drittel der Schüler, die von ihren Eltern zur Schule chauffiert werden. Die Tendenz ist zunehmend.

Als Grund für ihre Chauffeurdienste geben die meisten Eltern (2/3) Sicherheitsgründe an. Die besorgten Eltern sind sich aber nicht bewusst, dass sie selbst zum Risiko werden, weil sie zum täglichen Verkehrschaos vor und auf den Schulanlagen beitragen. Die manövrierenden Autos bei den Schulhäusern sind oft die grösste Schulweg-Gefahr für die Kinder und damit für alle Beteiligten ein grosses Ärgernis.

### Der Schulweg ist eine Lebensschule

Damit nicht genug. Die Taxidienste sind auch für Erziehungsdefizite verantwortlich. Den Kindern wird die Möglichkeit genommen, den Umgang mit Gefahren im Strassenverkehr zu lernen. Das sagt W. Zemp, Präsident des Schweizer Lehrerverbandes. Hinzu kommt, dass das eigenständige Bewältigen des Schulwegs eine elementare Erfahrung für jedes Kind ist. Den Schulweg zu Fuss zurückzulegen ist nicht nur aus gesundheitlichen, sondern auch aus sozialen Gründen etwas Gutes für die Kinder – der Schulweg als gemeinsames Abenteuer mit den Gspännli.

Darum, liebe Eltern, ruft sie die Schulbehörde auf, auf den Taxidienst für ihre Schulkinder zu verzichten. Mit dem Chauffieren tun Sie Ihrem Kind keinen Gefallen.

### Prekäre Situation beim Schulhaus Mühli

Prekär ist die Situation insbesondere beim Mühli Schulhaus, wo neben dem Sportplatz ein Teerspielplatz liegt, auf dem sich immer viele Kinder aufhalten. Sie werden durch die an- und abfahrenden Autos in Gefahr gebracht. Schon heute besteht ein Fahrverbot zu diesem Platz, dass aber kaum je eingehalten wird. Die Schulbehörde will und muss die Sicherheit der Kinder im Mühli Schulhaus verbessern. Aus diesem Grunde wird der grosse Teerspielplatz nach den Herbstferien zusätzlich zum Fahrverbot durch eine Schranke für Autos gesperrt.

Wir danken für das Verständnis und den Beitrag zur Sicherheit unserer Kinder.

Die Schulbehörde



DAS ISENRING HOLZBAU-TEAM

FREUT SICH AUF SIE

Wir sind ein traditionsreiches und innovatives Holzbauunternehmen, zusätzlich bieten wir mit eigenen Spezialisten für Architektur, Bauleitung und Beratung eine umfassende Dienstleistungspalette, weshalb wir vorwiegend direkter Ansprechpartner für unsere anspruchsvollen Kunden sind.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir einen

### Zimmermann (m/w) oder Zimmermann-Vorarbeiter (m/w)

In unserem stark regional verankerten Unternehmen befinden sich die meisten Projekte in einem Umkreis von ca. 30 Minuten um unseren Firmensitz. Unser Angebot umfasst Neu- und Umbauten, was eine abwechslungsreiche und interessante Arbeit bedeutet.

Ihre Aufgaben:

- Sie übernehmen die Verantwortung über Ihre Baustellen
- Sie unterstützen unsere Gesamtprojektleiter
- Sie führen Ihr Team
- Sie bilden unseren Nachwuchs aus

Ihr Profil:

- Berufserfahrung im Holzbau sowie Führungserfahrung
- selbstständige und lösungsorientierte Arbeitsweise
- Interesse an der gesamten Bauabwicklung
- Freude an der Koordination mit anderen Handwerkern
- Teamfähigkeit und Flexibilität

Unser Angebot:

- hohe Selbstständigkeit und Verantwortung
- sehr gutes Teamumfeld
- interessante und abwechslungsreiche Arbeit
- erstklassige Ausrüstung

Spricht Sie diese attraktive Perspektive an? Dann schreiben Sie Ihre Bewerbung an Stefan Schoch:

isenringholzbau.ch

ISENRING HOLZBAU AG

Ufbruchstrasse 3, 9545 Wängi, 052 369 77 00

info@uhu-copy-print.ch  
www.uhu-copy-print.ch

## Jubiläumsreise der Männerriege



Kaum zu glauben aber wahr, die Männerriege Matzingers wird 75 Jahr! Wie der geneigte Leser dieses Berichts nun weiss, führt das zu einer dreitägigen Reise in

eine Stadt, irgendwo in Europa. Aufgrund dessen, dass es dieses Mal nach Lissabon ging, wurden die Vorbereitungen durch die beiden Reiseleiter Peter und Viktor

schon ein Jahr im Voraus in Angriff genommen.

Aus organisatorischen Gründen wurde die 24 köpfige Delegation in drei Gruppen unterteilt, damit die individuellen Vorlieben auch berücksichtigt werden konnten. Lissabon, eine Kulturstadt mit grossem historischem Hintergrund: das jedenfalls wollte uns der Reiseführer im Tourbus durch die Stadt näher bringen und so kam es, dass uns jede Statue und jedes Denkmal auf das genaueste beschrieben wurde, begleitet von den wunderbaren Klängen des Fado, dem traditionellen Gesang der Einheimischen.

Nach dem Zimmerbezug und einer Erfrischung im Spa des Hotels ging es dann am Abend zu einem gemeinsamen Nachtessen in die Altstadt, wo uns ein mehrgängiges Menü mit einheimischen Spezialitäten erwartete.

Am zweiten Tag folgte ein Fussmarsch auf die Burg auf einem der sieben Hügel der Stadt. Hier konnte man sich einen wunderbaren Überblick über die Stadt verschaffen und die Burg über sämtliche Treppen erkunden. Am Nachmittag folgte dann ein weiteres Highlight, eine Tour mit dem Segway quer durch die Stadt. Auch an diesem Abend genossen wir wieder die Auswahl verschiedenster kulinarisch hochstehender Gänge.

Nach einem wiederum üppigen Morgenessen ging es dann am dritten Tag auf zum Hippobus, wo uns eine Fahrt zu Lande, aber auch zu Wasser erwartete. Auf dem Meer sah man nun erstmals die Skyline von Lissabon von einer anderen Seite. Fazit der Reise: Lissabon ist mindestens eine kulinarische Reise wert.

*Stefan Keller*

## Neueröffnung Praxis Mühli



Das Team der Praxis Mühli freut sich sehr, die Nachfolge der Praxen Dr. Frehner und Dr. Ruffieux am modernen Standort in Matzingen anzutreten.

Vlnr: Judith Bommer, Nathalie Schätti, Roger Ruffieux, Aisha Kumati, Andreas Schneider, Anne Tobler, Patricia Straub, Alexandra Lossa

Öffnungszeiten Montag bis Freitag: 07.30–12.00 Uhr und 13.30–17.00 Uhr

**schlossberg**  **ärztezentrum**  
Hausärzte–Spezialärzte–Tagesklinik

Schlossberg Ärztezentrum  
Praxis Mühli, Mühle 2, 9548 Matzingen  
Telefon 052 369 60 10  
praxis.muehli@hin.ch

Ausserhalb der Öffnungszeiten steht der Notfalldienst des Schlossberg Ärzteentrums in Frauenfeld zur Verfügung: Telefon 052 728 40 40

## Gesundheitsberatung der Spitex Matzingen Stettfurt Thundorf

**Heute Freitag, 6. Okt. 2017  
von 13.30 bis 14.30 Uhr**

Im SPITEX-Zentrum,  
Lauchefeld 31, Matzingen

Kontrolle der Blutdruck- und Blutzuckerwerte, Wundberatung usw. Beratungs-, Kontakt- und Ansprechstelle bei Gesundheits- und Altersfragen.

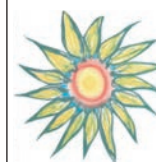
SPITEX-VEREIN  
Matzingen Stettfurt Thundorf

## Naturmuseum Thurgau

entdecken – begreifen – staunen

das Museum für die ganze Familie  
Di–Sa 14–17 Uhr / So 12–17 Uhr  
Freie Strasse 24 / Frauenfeld  
www.naturmuseum.tg.ch

Thurgau 



## Garten-Pflege

- Bäume fällen und schneiden
- Gartenunterhalt
- Umschwungpflege

J. Bommer  
Natel: 079 425 27 24  
e-mail: j.bommer@hotmail.com





**küng gärtnerei  
thundorf** Matzingerstrasse 14

## Grosses Herbstsortiment

Blumenzwiebeln

Sämereien

Dünger

Pflanzenschutz

50% WIR 50% WIR

**Hit-  
Aktion:**

**Hornveilchen**  
(Viola cornuta)

**10er-Set nur Fr. 7.70** statt Fr. 11.-

## Pflanzenüberwinterungs-Service

**Info unter: [gaertnerei-kueng@bluewin.ch](mailto:gaertnerei-kueng@bluewin.ch)**

**ENTSORGEN IN DER NÄHE**



**HEIDELBERGSTRASSE IN AADORF**

Für Privathaushalte und Kleinmengen

## ÖFFNUNGSZEITEN

Mittwoch & Donnerstag

08.00 – 12.00 Uhr 13.15 – 18.30 Uhr

Samstag 08.00 – 11.15 Uhr

Für Grossmengen, Industrie und Gewerbe steht Ihnen nach wie vor unser leistungsstarker Muldenservice zur Verfügung.

**KÄGI**

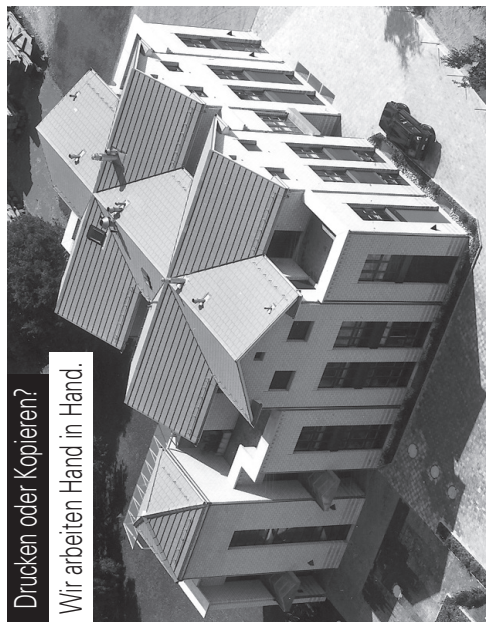
Kägi AG · Hinterdorfstrasse 5 · 9547 Wittenwil  
Tel 052 365 45 61 · [www.kaegiag.ch](http://www.kaegiag.ch)



Fachleute  
bieten  
Ihnen die  
für Sie  
optimale  
Lösung!

typodruck bosshart AG  
UHU Copy-Print

**typodruck**  
bosshart.ag



Drucken oder Kopieren?  
Wir arbeiten Hand in Hand.

typodruck bosshart ag  
CH-8355 Aadorf  
Tel. 052 365 12 07  
Fax 052 365 12 18



## Raiffeisen-Badetag 60 plus Bad Zurzach

**Alle Kunden ab dem 60. Altersjahr laden wir herzlich zu einem Bade-Erholungsnachmittag ein.**

Datum	Mittwoch, 25. Oktober 2017
Ort	Bad Zurzach
Abfahrtszeit	12.30 Uhr <b>Postplatz Matzingen</b> 12.45 Uhr <b>Dambühlhalle Wängi</b>
Anmeldung	bis Freitag, 20. Oktober 2017 bei der Raiffeisenbank Wängi-Matzingen
Kosten	Fr. 35.- für Kunden der Raiffeisenbank Wängi-Matzingen (Betrag wird im Car eingezogen)
Inbegriffen	Carreise, Eintrittskarte, Imbiss
Rückkehr	zwischen 20.00 und 21.00 Uhr

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung und wünschen Ihnen schon heute viel Vergnügen!



### Anmeldetalon Raiffeisen-Badetag 60 plus

Name  Vorname

Adresse

Telefon   Einsteigeort Wängi  Einsteigeort Matzingen

- Ich komme alleine  
 Ich komme mit Begleitperson(en)

Name  Name

Vorname  Vorname

Senden oder faxen Sie diese Anmeldung an die Raiffeisenbank Wängi-Matzingen,  
Aadorferstrasse 1, 9545 Wängi, Tel. 052 369 78 78, Fax 052 369 78 80

**RAIFFEISEN**